



Teilnahme/Ausstellung

Teilnahmemöglichkeiten und Gebühren

Teilnahme am **Mittwoch, 17. März 2010**
inkl. Dokumentation, Lunch-Bufferet und Abendessen: **200 € (120 €*)**

Teilnahme am **Donnerstag, 18. März 2010**
inkl. Dokumentation und Lunch-Bufferet: **170 € (110 €*)**

Teilnahme an **beiden Veranstaltungstagen**
inkl. Dokumentation, Lunch-Bufferets und Abendessen: **300 € (170 €*)**

Alle Preise verstehen sich **zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer**. Bei schriftlicher Stornierung bis zum 01.03.2010 wird die Tagungsgebühr abzüglich einer Bearbeitungsgebühr in Höhe von 50 € erstattet. Bei späterer Abmeldung bleibt die volle Tagungsgebühr fällig.

Das Tagungsprogramm entspricht dem Stand der Drucklegung. Änderungen bleiben vorbehalten.

*** Mitglieder von KUMAS e.V. und Behördenangehörige erhalten die ermäßigte Tagungsgebühr.**

Begleitende Ausstellung

Im Foyer des Bayerischen Landesamtes für Umwelt findet eine begleitende Ausstellung statt. Hier haben Sie die Möglichkeit, Ihr Unternehmen bzw. Ihre Institution einem breiten Fachpublikum zu präsentieren. In der Anmeldegebühr für die Teilnahme an der Fachausstellung ist die Teilnahmegebühr für eine Person an beiden Tagen enthalten.

Übernachtung

Ein Verzeichnis der Übernachtungsmöglichkeiten in Augsburg erhalten Sie bei der Regio Augsburg Tourismus GmbH unter Tel. 0821 50 207-31 oder www.regio-augsburg.de

Tagungsorganisation

KUMAS
Kompetenzzentrum Umwelt e.V.
Am Mittleren Moos 48, 86167 Augsburg
Tel. 0821 450781-0, Fax 0821 450781-11, E-Mail: info@kumas.de

Anmeldung

Fax-Antwort: 0821 450781-11
Bitte diesen Abschnitt kopieren, pro Teilnehmer eine Anmeldung ausfüllen und bis **01.03.2010** faxen.

Hiermit melde ich mich verbindlich zu den **Bayerischen Abfall- und Deponietagen 2010** an.

Tagungsteilnahme (bitte ankreuzen)

- Teilnahme am 17.03.2010 200 € (120 €*)
- Teilnahme am 18.03.2010 170 € (110 €*)
- Teilnahme an beiden Tagen 300 € (170 €*)
- *Inanspruchnahme der Ermäßigung für Behördenangehörige und Mitglieder von KUMAS e.V.

Alle Preise verstehen sich **zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer**.

Ausstellung im Foyer (inkl. Tagesgebühr für eine Person)

- Gebühr 850 €
- Ermäßigte Gebühr für Mitglieder von KUMAS e.V. 550 €

Alle Preise verstehen sich **zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer**.

Absender (Angaben bitte in Druckschrift)

Titel, Vorname, Name

Firma / Behörde / Institut

Straße / Postfach

PLZ, Ort

Telefon, Telefax

Datum, Unterschrift

Anmeldeschluss für die Teilnahme und für die Foyer-Ausstellung ist der 01.03.2010.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie eine Rechnung. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist nur nach erfolgter Bezahlung der Tagungsgebühr möglich.

Themen

Die Abfallwirtschaft steht vor zwei Herausforderungen, der Umsetzung der Europäischen Abfallrahmenrichtlinie in nationales Recht und der obligatorischen Umstellung auf das elektronische Verfahren bei der Überwachung der Entsorgung von gefährlichen Abfällen. Die neue fünfstufige Abfallhierarchie stellt letztlich auf die Ökoeffizienz des jeweiligen Umgangs mit den Abfällen ab. Deshalb wird am ersten Tage die konkrete Bedeutung der „Ökoeffizienz in der Abfallwirtschaft“ aus der Sicht der kommunalen Abfallwirtschaftsbetriebe und als Steuergröße für Abfallentsorgungsunternehmen vorgestellt und ausführlich diskutiert. Danach steht das elektronische Abfallnachweisverfahren (eANV) im Fokus der Betrachtungen bei den Fachbehörden und der Entsorgungsbranche.

Am zweiten Veranstaltungstag werden die Fachthemen „Deponierückbau/Urban Mining und Verwertung von mineralischen Abfällen“ neben den aktuellen Entwicklungen im Deponierecht und der Betrachtung der Deponiesituation in Bayern aufgegriffen. Spannend ist sicher die Frage, ob die heutige Deponie das „Rohstofflager der Zukunft“ sein kann und ob dieses Potential ökologisch und wirtschaftlich sinnvoll genutzt werden kann. Anschließend wird die Verwertung von mineralischen Abfällen vor dem Hintergrund der neuen Leitfäden für „Recycling-Baustoffe“ und „Verfüllung von Gruben und Brüchen“ aus Sicht der Verwaltung und bayerischer Verbände beleuchtet und ein Erfahrungsaustausch initiiert.

Tagungsort



11. Bayerische Abfall- und Deponietage

Augsburg, 17./18. März 2010

- Neues zum Abfallrecht
- Ökoeffizienz in der Abfallwirtschaft
- Deponierückbau/Urban Mining
- Verwertung mineralischer Abfälle

In Kooperation mit
AU Consult GmbH
Bayerisches Landesamt für Umwelt
bifa Umweltinstitut GmbH



Neue Entwicklungen in der Abfallwirtschaft

Moderation: EGON BECKORD, KUMAS e.V., Augsburg

9:30 Uhr

Begrüßungskaffee

10:00 Uhr

Begrüßung

PROF. DR.-ING. ALBERT GÖTTLE
Präsident des Bayerischen Landesamtes für Umwelt, Augsburg
DR. HERMANN TEUFEL
Erster Vorsitzender KUMAS e.V., Augsburg

10:20 Uhr

Tagungseröffnung

STAATSEKRETÄRIN MELANIE HUML
Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit,
München

11:00 Uhr

Neue Entwicklungen in der Abfallgesetzgebung der Europäischen Union und der Bundesrepublik Deutschland

MINDIRIG DR. THOMAS RUMMLER
Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und
Reaktorsicherheit, Bonn

11:45 Uhr

Produkt oder Abfall? – Auswirkungen der neuen Abfallrahmenrichtlinie auf die unternehmerische Praxis

DR. STEPHAN WAGGERSHAUSER
NÖRR STIEFENHOFER LUTZ, München

12:30 Uhr

Lunch-Buffer

Möglichkeit zum Besuch der begleitenden Ausstellung

Ökoeffizienz in der Abfallwirtschaft

Moderation: PROF. DR.-ING. WOLFGANG ROMMEL, bifa Umweltinstitut GmbH/Hochschule für Angewandte Wissenschaften – Fachhochschule Augsburg

13:45 Uhr

Was bedeutet "ökoeffiziente Abfallwirtschaft"?

PROF. DR.-ING. WOLFGANG ROMMEL
bifa Umweltinstitut GmbH, Augsburg
Hochschule für angewandte Wissenschaften – Fachhochschule
Augsburg

14:15 Uhr

Ökoeffizienz als Steuergröße für kommunale Abfallwirtschaftsbetriebe

HELMUT SCHMIDT
Abfallwirtschaftsbetrieb München
VKS im VKU – Landesgruppe Bayern

14:45 Uhr

Ökoeffizienz als Steuergröße für Abfallentsorgungsunternehmen

OTTO HEINZ
HEINZ GmbH & Co. KG, Moosburg
VBS e.V., München

15:15 Uhr

Kaffeepause**Das elektronische Nachweis- und Begleitscheinssystem für gefährliche Abfälle**

15:45 Uhr

Das bayerische eBegleitschein-System

ALEXANDER FARNY
bifa Umweltinstitut GmbH, Augsburg

16:15 Uhr

Die Einführung des elektronischen Abfallnachweisverfahrens (eANV) aus der Perspektive einer Fachbehörde

JÜRGEN KOHL
Bayerisches Landesamt für Umwelt, Hof

16:45 Uhr

Das bayerische eANV-System in der Praxis

PETER WEISSEHORN
Weißenhorn Städtereinigung GmbH & Co KG, Königsbrunn
VBS e.V., München

ab 17:15 Uhr

Abendessen und gemütliches Beisammensein**Aktuelle Entwicklungen im Deponierecht und die Deponiesituation in Bayern**

Moderation: Dr. Michael Rössert, LfU, Augsburg

8:30 Uhr

Begrüßungskaffee

9:00 Uhr

Begrüßung

EGON BECKORD
KUMAS e.V., Augsburg

9:10 Uhr

Das deutsche Deponierecht

DR.-ING. BERND ENGELMANN
Umweltbundesamt, Dessau-Roßlau

9:55 Uhr

Die Deponieverordnung im Lichte anderer Entsorgungsverfahren Fördert das Deponierecht den Vorrang der Verwertung?

DR. BIRGIT STEDE
Rechtsanwältin, Landsberg

10:20 Uhr

Deponiesituation in Bayern

KARL JOHANN DREXLER
Bayerisches Landesamt für Umwelt, Augsburg

10:50 Uhr

Kaffeepause**Deponierückbau/Urban Mining**

11:20 Uhr

Urban Mining – Wertstoffgewinnung aus Abfalldeponien

DR.-ING. MATTHIAS FRANKE, DR. MARIO MOCKER
ATZ Entwicklungszentrum, Sulzbach-Rosenberg

11:50 Uhr

Kommunale Altdeponie Marquartstein – Erfahrungen mit
Rückbau und stofflicher Trennung
ULRICH LERCH, MARTIN ROYL, REINHARD ZOBEL
SakostaCAU GmbH, München

Rückbau der Altdeponie Marquartstein aus der Sicht der Gemeinde

FLORIAN STEPHAN
Gemeinde Marquartstein

12:20 Uhr

Lunch-Buffer

Möglichkeit zum Besuch der begleitenden Ausstellung

Verwertung mineralischer Abfälle

Moderation: Jürgen Steinemann, AU Consult GmbH, Augsburg

13:30 Uhr

Verwertung von Deponieersatzbaustoffen am Beispiel aktueller Projekte

STEFAN SCHATZ
AU Consult GmbH, Augsburg

14:00 Uhr

Verwertung mineralischer Abfälle in Bayern aus Sicht des LfU

CHRISTIAN DAEHN
Bayerisches Landesamt für Umwelt, Augsburg

14:30 Uhr

Stand und Perspektiven bei der Verwertung mineralischer Abfälle aus Sicht von Baustoff Recycling Bayern

STEFAN SCHMIDMEYER
Baustoff Recycling Bayern e.V., München

15:00 Uhr

Stand und Perspektiven bei der Verwertung mineralischer Abfälle aus Sicht des Bayerischen Industrieverbands Steine und Erden

DR. HERMANN MADER
Bayerischer Industrieverband Steine und Erden e.V., München

15:30 Uhr

Ende der Veranstaltung

Mittwoch

Donnerstag